

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-406 Pavement CH

Beschleunigter, selbstnivellierender, elastischer Hochleistungsdichtstoff für Fugen im Strassenbereich



PRODUKTBESCHREIBUNG

Beschleunigter, selbstnivellierender, elastischer Bodenfügendichtstoff mit hoher mechanischer und chemischer Beständigkeit für den Einsatz im Strassen- und Schienenbau.

Durch das Einmischen des Boosters wird eine rasche, gleichmässige und komplette Durchhärtung des Dichtstoffes gewährleistet.

ANWENDUNG

Früh belastbare Bewegungs- und Anschlussfugen:

- Fussgänger- und Verkehrszonen, wie öffentliche Plätze
- Tramgleise im Strassenbereich
- Tiefgaragen
- Parkdecks
- Lager- und Fertigungshallen
- Bodenfugen bei Tunnelbauten

VORTEILE

- Hohe Bewegungskapazität $\pm 25\%$
- Gute mechanische und chemische Beständigkeit
- Geringe Anfälligkeit auf Mischfehler
- Gleichmässiges und blasenfreies Aushärten
- Abgesandet nach 1 Stunde begeh- und befahrbar
- Sehr gute Haftung auf Beton, frisch geschnittenem Asphalt und diversen Stählen
- Lösungsmittelfrei

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 14188-2: Fugeneinlagen und Fugenmassen - Anforderungen an kalt verarbeitbare Fugenmassen
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 15651-4: Fugendichtstoffe für nicht tragende Anwendungen in Gebäuden und Fussgängerwegen

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	<i>i-Cure</i> ® Polyurethan-Technologie, beschleunigt (Sika® Booster-Technologie)		
Lieferform		Manuelle Applikation	Maschinelle Applikation
	Sikaflex®-406 Pavement CH:	Eimer: 10 l Palette: 45 Eimer	Hobbock: 23.0 l
	Sikaflex®-406 Pavement CH Booster:	Schlauchbeutel: 150 ml Karton: 45 Stück	Hobbock: 19.5 l
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde:		
	Sikaflex®-406 Pavement CH:	15 Monate ab Produktionsdatum	
	Sikaflex®-406 Pavement CH Booster 150 ml:	24 Monate ab Produktionsdatum	
	19.5 l:	24 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.		

Farbton	Schwarz, betongrau	
Dichte	Sikaflex®-406 Pavement CH:	~ 1.40 kg/l
	Sikaflex®-406 Pavement CH Booster:	~ 1.15 kg/l
	Sikaflex®-406 Pavement CH gemischt mit 1.5 Vol.-% Sikaflex®-406 Pavement CH Booster:	~ 1.39 kg/l

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore A Härte	~ 28	(28 Tage, +23 °C)	(ISO 868)
	12 - 18	(24 Stunden, +23 °C, je nach Sikaflex®-406 Pavement CH Booster Vol.-% Anteil)	
E-Modul (Zug, Sekantenmodul)	~ 0.45 N/mm ²	(100 % Dehnung, +23 °C)	(ISO 8339)
	~ 0.80 N/mm ²	(100 % Dehnung, -20 °C)	
Bruchdehnung	~ 700 %		(ISO 37)
Zulässige gesamte Bewegungsamplitude	±25 %		(ISO 9047)
Rückstellvermögen	~ 90 %		(ISO 37)
Weiterreisswiderstand	~ 8.0 N/mm		(ISO 34)
Gebrauchstemperatur	Min. -40 °C, max. +80 °C		
Chemische Beständigkeit	Langfristig		
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ottokraftstoff, Heizöl extra leicht, Dieselmotoren ▪ Ungebrauchte Motoren- und Getriebeöle ▪ Benzol und benzolhaltige Gemische (Benzol: 30 Vol.-%, Toluol: 30 Vol.-%, Xylol: 30 Vol.-%, Methylnaphtalin: 10 Vol.-%) ▪ Wasser ▪ Meerwasser ▪ Natriumchloridlösung < 10 % ▪ Wasserverdünnte Reinigungs- und Waschmittel ▪ Schwachen Säuren und Laugen ▪ Zementmilch 		
	Nicht oder nur kurzfristig		
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Starke Säuren und Laugen ▪ Alkohole ▪ Lack- und Farbverdünner 		
	Diese Beständigkeitsangaben geben Anhaltspunkte über die Verwendungsmöglichkeit dieses Klebstoffs. Eine verbindliche Aussage bedarf einer objektbezogenen Beratung.		
	Die Beständigkeit gegen andere Stoffe ist vorgängig beim Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG abzuklären.		

Fugendimensionierung	Die Fugenbreite muss so dimensioniert werden, dass sie der Bewegungskapazität des Fugendichtstoffes Rechnung trägt. Die Fugenbreite für Bewegungsfugen sollte min. 10 mm und max. 50 mm betragen. Das Verhältnis Breite : Tiefe von 1:0.8 muss eingehalten werden (für Ausnahmen siehe Tabelle unten).
----------------------	--

Standard Fugenbreiten für Fugen zwischen Betonelementen im Aussenbereich

Fugenabstand [m]	Min. Fugenbreite [mm]	Min. Fugentiefe [mm]
2	10	10
4	15	12
6	20	17
8	28	22
10	35	28
12	40	32
14	45	36
16	50	40

Alle Fugen müssen vor der Anwendung korrekt, gemäss den entsprechenden Normen, ausgelegt und dimensioniert werden. Basis für die Berechnung der nötigen Fugenbreite sind die technischen Voraussetzungen für die Fuge und die angrenzenden Baumaterialien, die Belastung der Bauelemente, deren Bauweise und Grösse.

Für grösseren Fugen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Manuelle Applikation	Sikaflex®-406 Pavement CH	Sikaflex®-406 Pavement CH Booster
	Oberes Limit:	10 l	150 ml (1.5 Vol.-%)
Unteres Limit:	10 l	100 ml (1.0 Vol.-%)	
Maschinelle Applikation	Sikaflex®-406 Pavement CH	Sikaflex®-406 Pavement CH Booster	
	Oberes Limit:	23 l	690 ml (3.0 Vol.-%)
Unteres Limit:	23 l	230 ml (1.0 Vol.-%)	

Bemerkung

Die Verarbeitungszeit und das Ansteifen des Dichtstoffs sind stark vom Mischverhältnis und Umgebungstemperatur abhängig. Bei sehr warmen Temperaturen empfiehlt es sich den Sikaflex®-406 Pavement CH Booster auf 1 Vol.-% zu reduzieren (bei manueller Applikation).

Verbrauch	Fugenbreite [mm]	Fugentiefe [mm]	Fugenlänge [m] pro 10 l
	10	10	100
15	12	55	
20	17	29	
28	22	16	
35	28	10	
40	32	7	
45	36	6	
50	40	5	

Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C		
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C, muss min. 3 °C über dem Taupunkt liegen		
Hinterfüllmaterial	Getrockneter Quarzsand (z. B. Sika® Quarzsand 0.7-1.2 mm)		
Topfzeit	Sikaflex®-406 Pavement CH Booster Anteil		
		1.0 Vol.-%	1.5 Vol.-%
	+20 °C	~ 45 Minuten	~ 35 Minuten
	+30 °C	~ 30 Minuten	~ 20 Minuten
Aushärtezeit	~ 48 Stunden	(+23 °C)	

Klebfrei

Überfahrbarkeit von Fugen mit Pneu-Fahrzeugen

Ohne Absanden:	~ 2.5 Stunden (+23 °C)
Mit Absanden:	~ 1 Stunde (+23 °C)

Klebefrei

≥ 24 Stunden

(+23 °C, ohne Absanden, je nach Umweltbedingungen)

Bemerkung

Für das Absanden empfiehlt sich eine Korngrösse min 0.7 mm, max. 1.5 mm.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Sikaflex®-406 Pavement CH kann nicht auf Neigungen > 3 % eingesetzt werden.

Die Anforderungen an die Zugfestigkeit des Untergrunds müssen für eine funktionierende Fuge gewährleistet sein:

Beton:	≥ 1.5 N/mm ²
Asphalt:	≥ 0.5 N/mm ²

Im Allgemeinen sollten elastische Fugendichtmassen nicht überstrichen werden. Fugen nicht vollflächig mit dem Anstrich überstreichen. Es sollen nur die Fugenränder mit max. 1 mm Farbe überdeckt werden. Aufgrund der Vielfalt von Anstrichen Vorversuche durchführen und das Haftvermögen und Trocknungsverhalten des Farbanstrichs kontrollieren (gemäss DIN 52452-2).

Farbveränderungen können durch Exposition von Chemikalien, hohen Temperaturen und/oder UV-Strahlung (vor allem bei hellen Farbtönen) auftreten. Die Farbveränderung ist jedoch von rein ästhetischer Natur und beeinflusst nicht die technischen Eigenschaften und Dauerhaftigkeit des Produkts.

Vor dem Gebrauch von Sikaflex®-406 Pavement CH auf Naturstein bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

Sikaflex®-406 Pavement CH nicht auf bituminösen Untergründen, Naturkautschuk, EPDM-Kautschuk und anderen Baustoffen anwenden, die das Bluten von Ölen, Weichmachern oder Lösungsmittel verursachen können, welche den Dichtstoff angreifen (Vorversuche durchführen).

Sikaflex®-406 Pavement CH nicht auf PE, PP, TEFLON und bestimmten weichmacherhaltigen Kunststoffen einsetzen (Vorversuche durchführen).

Sikaflex®-406 Pavement CH nicht für die Abdichtung von Fugen in und um Swimmingpools benutzen.

Sikaflex®-406 Pavement CH ist nicht für Fugen geeignet die unter Wasserdruck oder permanenter Wasserbelastung stehen.

Nicht ausgehärteter Sikaflex®-406 Pavement CH darf nicht mit isocyanatreaktiven Substanzen, die Bestandteile von Spiritus und vielen Verdünnern sind, gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da diese die Härtungsreaktion beeinträchtigen können.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxiologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Für die Verarbeitung von Sikaflex®-406 Pavement CH müssen die allgemeinen Regeln der Baukunst eingehalten werden.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, frei von Öl, Fett, Staub und losen oder bröckelnden Teilen sein. Farbe, Zementschlämme und andere schlecht haftende Fremdkörper müssen entfernt werden.

Sikaflex®-406 Pavement CH ist für Beton, frisch geschnittenen Asphalt sowie Stahl entwickelt worden. Diese sind wie folgt vorzubehandeln:

Beton

Sika® Primer-3 N mit Pinsel oder Spritze auf die Flanke auftragen. Vor der Versiegelung eine Abluftzeit von min. 30 Minuten (max. 8 Stunden¹) gewähren.

Asphalt

Der Asphalt muss eine Zugfestigkeit von ≥ 0.5 N/mm² aufweisen. Geringere Festigkeiten können zu Rissbildungen im Asphalt führen.

Der Asphalt muss frisch geschnitten sein, ersichtlich an dem freiliegenden Korn.

Sika® Primer-3 N mit Pinsel oder Spritze auf die Flanke auftragen. Vor der Versiegelung eine Ablüftzeit von min. 30 Minuten (max. 8 Stunden¹) gewähren.

Baustahl

Baustahl muss eine Oberflächenreinheit von SA 2½ aufweisen.

Sika® Primer-3 N mit Pinsel oder Spritze auf die Flanke auftragen. Vor der Versiegelung eine Ablüftzeit von min. 30 Minuten (max. 8 Stunden¹) gewähren.

Hinweise

Primer sind Haftvermittler. Sie sind weder ein Ersatz für die korrekte Reinigung der Oberfläche, noch verbessern sie die Festigkeit des Untergrundes deutlich.

Für eine detailliertere Beratung und weitere Anweisungen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

1. Der Sika® Primer-3 N darf für die Applikation von Sikaflex®-406 Pavement CH bis zu max. 72 Stunden vorappliziert werden, sofern gewährleistet ist, dass die Oberfläche zum Zeitpunkt des Vergusses sauber, trocken, frei von Öl, Fett, Staub sowie losen und bröckelnden Teilen ist.
Für das Trocknen und Ausblasen der Fugen empfiehlt sich ein **Propanbrenner mit Brennertulpe** (keine direkte Flamme).

MISCHEN

Manuelle Applikation

Für den manuellen Mischvorgang wird ein hochtouriges, leistungsstarkes Rührwerk empfohlen (Leistung: ~ 1 kW; Tourenzahl: ~ 1 000 U/Min.).

Vordosierte Sikaflex®-406 Pavement CH Booster (min. 2/3 des Inhalts) dem Sikaflex®-406 Pavement CH begeben. Sikaflex®-406 Pavement CH mit Sikaflex®-406 Pavement CH Booster min. für 2 Minuten mit elektrischem Handrührgerät hochtourig mischen (min. 700 - 1 200 U/Min.) bis die Masse eine glatte Beschaffenheit aufweist. Luftzufuhr vermeiden.

Bemerkungen

Für eine gute Fließfähigkeit des Materials ist es wichtig mit der vorgegebenen min. Tourenzahl von ≥ 700 U/Min. zu mischen. Um unnötige Luftzufuhr zu vermeiden muss der Mischkorb während dem Mischprozess immer 1/3 unter Füllstand versenkt sein.

Für beste Mischresultate wird der Sika® U-Mischer empfohlen. Als Alternative kann auch ein kleiner Korbmischer mit einem Durchmesser von max. 65 mm verwendet werden (vermeidet so Überhitzung des Rührwerks).

Maschinelle Applikation

Für eine detailliertere Beratung und weitere Anweisungen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Nach entsprechender Reinigung und Untergrundvorbereitung den Quarzsand in gewünschter Tiefe einfüllen und Sika® Primer-3 N auf die Flanke auftragen.

Um ein Abfließen von Sikaflex®-406 Pavement CH zu verhindern, zunächst in die Fugenkreuze und an den Fugenenden abdichten, z. B. mithilfe eines Hinterfüllprofils. Anschließend dem angemischtem Gebinde von Sikaflex®-406 Pavement CH einen Knick als Auslassformen und über diesen innerhalb der Topfzeit in die Fugen ausgießen. Sicherstellen, dass der Kontakt mit den Fugenflanken gewährleistet ist und Lufteinschlüsse vermieden werden.

Sikaflex®-406 Pavement CH nivelliert sich selbst, es muss nicht abgezogen werden und benötigt kein Glättmittel.

Für schnell befahrbare Fugen ist die Oberfläche mit geeignetem Quarzsand abzustreuen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Colma Reiniger reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Für die Reinigung der Haut Sika® Cleaning Wipes-100 verwenden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sikaflex®-406 Pavement CH
November 2022, Version 06.01
020515040000000015

Sikaflex-406PavementCH-de-CH-(11-2022)-6-1.pdf

